

2.02. Qualitätspolitik und Ziele - IN 01 Qualitätspolitik

Als Einrichtungen eines Diakonischen Werkes haben wir im Verbund Fränkische Schweiz eine klare Vorstellung von dem, wie wir auf dem wettbewerbsorientierten Markt der Altenhilfe agieren wollen und müssen.

Mission

Unser Auftrag leitet sich aus der christlichen Nächstenliebe ab. Wir sehen den Menschen als Geschöpf und Ebenbild Gottes in seiner Einzigartigkeit und übernehmen Verantwortung für alle Menschen. Unsere Einrichtungen sind Orte, an denen man herzlich empfangen wird und wo man gerne lebt und arbeitet. Wir stehen für fachliche Kompetenz und gelebte Menschlichkeit.

Aus diesem Auftrag begründet sich unsere Verantwortung, die Bedürfnisse von älteren Menschen zu erkennen und ihnen geeignete Unterstützungs- und Versorgungsleistungen anzubieten. Durch unsere verschiedenen Angebotsformen tragen wir der Entwicklung des Älterwerdens Rechnung, dem Essen Zuhause, dem betreuten Wohnen, der Tagespflege, der Kurzzeitpflege bis hin zur vollstationären Versorgung, und unterstützen die Familien in ihrem Wunsch, möglichst lange zu Hause bleiben zu wollen.

Für den hilfe- und pflegebedürftigen alten Menschen bieten wir einen Ort des Lebens als Zuhause, der ihnen einerseits die gewünschte und benötigte Sicherheit und Versorgung bietet, andererseits aber alle Freiheiten lässt, die sie sich erhalten möchten, um ein lebenswertes Alter zu genießen.

Unsere Mitarbeitenden sind Experten in der Versorgung, Betreuung und Pflege von Menschen im Alter. Besondere Schwerpunkte sind das gerontologische Fachwissen zur Demenz und die palliative Versorgung von Menschen in der letzten Lebensphase. Als Einrichtung zeichnet uns besonderes aus, dass wir Modellprojekte fundiert und nachhaltig umsetzen, zum Wohl der uns anvertrauten Menschen. Mit den weiteren Angeboten des Diakonischen Werkes Bamberg-Forchheim können beratende, beherbergende und betreuende Hilfeleistungen vermittelt werden.

Die Verantwortung für das Gelingen unseres diakonischen Unternehmens tragen wir gemeinsam. Entsprechend begründet sich unser Ziel, für die Mitarbeitenden ein attraktiver Arbeitgeber zu sein. Wir wollen unseren Mitarbeitenden einen Rahmen bieten, in dem sie ihre Fähigkeiten entfalten, sich weiterentwickeln können und Möglichkeiten haben Beruf und Familie möglichst gut zu vereinbaren.

Vision

Als erste Adresse und Marktführer im Bereich der Altenhilfe werden wir im Landkreis Forchheim und der Region Fränkische Schweiz gesehen. Durch qualitativ hochwertige stationäre Versorgung von hilfe- und pflegebedürftigen alten Menschen haben wir einen hervorragenden Ruf und werden gerne von Dritten weiterempfohlen.

Wir werden als regionales Kompetenzzentrum und erste Anlaufstelle in allen Fragen der Gestaltung des Lebens im Alter von der Bevölkerung der Fränkischen Schweiz wahrgenommen und geschätzt.

Dies erreichen wir durch die ständige Weiterentwicklung der Qualität unserer Leistungen, den Ausbau unseres Leistungsportfolios, die Kompetenz, Verlässlichkeit und Freundlichkeit unserer Mitarbeiter und den spürbaren diakonischen Geist in unseren Seniorenzentren.

Wir werden in der Fränkischen Schweiz als attraktiver und innovativer Arbeitgeber angesehen.

Das erreichen wir durch kontinuierliche Maßnahmen im Bereich der Personalentwicklung, wie sehr gute Einarbeitung neuer Mitarbeiter, Fort-, Weiterbildung und Weiterqualifikation beschäftigter Mitarbeiter, ständige qualitative Weiterentwicklung der Prozesse in den Häusern unterstützt durch das Vorschlagswesen, Umsetzung von mitarbeiterorientierten Projekten und gesundheitsfördernde Maßnahmen und Angebote für alle Mitarbeiter.

Wir werben mit unseren mitarbeiterbezogenen Projekten in Stellenanzeigen und den Medien.

Durch den verantwortungsvollen Umgang mit unseren Ressourcen und die Entwicklung von innovativen Ideen, sichern wir den dauerhaften und nachhaltigen Erfolg unseres Unternehmens, in dem man gerne arbeiten möchte.

Strategie

Die unternehmerischen Maßnahmen zielen auf einen Erhalt und eine Weiterentwicklung der Angebote unter den Rahmenbedingungen sich verändernder gesetzlicher Rahmenbedingungen. Weitere Maßnahmen zielen in Zeiten des zunehmenden Fachkraft- und Mitarbeitermangels auf die Bindung vorhandenen Personals und die Gewinnung neuen Personals.

Dies erreichen wir vor allem durch die Steigerung unserer Unternehmensleistungen in der Wechselwirkung von:

- innovative, erfolgreiche Angebote *(BSC: Finanzen / Wirtschaftlichkeit)*
- zufriedenen Kunden, *(BSC: Kunden)*
- sicherer Unternehmenssteuerung *(BSC: Prozesse)*
- und zufriedenen Mitarbeitenden. *(BSC: Potentiale / Mitarbeiter)*

Um die unternehmerische Leistungsfähigkeit und damit den Bestand der Einrichtungen langfristig sicher zu stellen, arbeiten das Seniorenzentrum Martin Luther, das Seniorenzentrum Lindenhof und das Seniorenzentrum Fränkische Schweiz als Verbund Fränkische Schweiz zusammen.

Unternehmerische Prozesse unterliegen einem ständigen Verbesserungsprozess und werden durch das Qualitätsmanagement gesteuert und überwacht. Kritische strategische Unternehmensbereiche werden in mittelfristigen Zeitintervallen analysiert und fließen als neue Zielsetzungen in die Qualitätspolitik mit ein. Mit dem Instrument der Balanced Scorecard werden die Unternehmens- und Bereichsziele zeitnah erfasst und überprüft.